

Verband der Gewerkschaftsbeschäftigten



VGB-Büro Gaby Christ, Offenbacher Str. 28, 63165 Mühlheim

per Einschreiben-Rückschein

**Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
Bundesvorstand
Paula-Thiede-Ufer 10

10179 Berlin**

Vorstand

Büro Gaby Christ
Offenbacher Straße 28
63165 Mühlheim
Telefon: 06108/793392, Fax 794519
e-mail: vgbbuero@gasacetho.de
Internet: www.derVGB.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
ml/wi

30. September 2006

Aufforderung zu Tarifverhandlungen über betriebliche Altersversorgung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach Eurem Widerruf der Zusagen zur betrieblichen Altersversorgung für die ver.di-Beschäftigten aus den früheren Gewerkschaften IG Medien, hbv und ötv empfinden zahlreiche betroffene ver.di-Beschäftigte Enttäuschung, Empörung, ja auch Wut. Teilweise wurde dieser Protest bereits Euch gegenüber artikuliert, teilweise planen Belegschaften einzelner ver.di-Betriebe derzeit bereits Aktionen. Nicht nur unsere bei ver.di beschäftigten Mitglieder erwarten, dass Ihr jetzt endlich den VGB als Tarifvertragspartner akzeptiert und mit uns in Tarifverhandlungen über die betriebliche Altersversorgung eintretet.

Wir fordern Euch hiermit auf, zunächst mit uns in einem Vorschalt-Tarifvertrag die sofortige Rücknahme des Widerrufs der Versorgungszusagen zu vereinbaren. Gleichzeitig erklären wir uns bereit, danach unverzüglich in Tarifverhandlungen mit dem ernstesten Willen zur Einigung über ein spätestens ab 1. Januar 2008 geltendes einheitliches System einer betrieblichen Altersversorgung für alle ver.di-Beschäftigten (außer den Wahlangestellten) einzutreten.

Wir bitten Euch, uns bis zum 12. Oktober 2006 schriftlich mitzuteilen, ob Ihr zum Abschluss des Vorschalt-Tarifvertrages und dann zu Tarifverhandlungen über die einheitliche betriebliche Altersversorgung für die ver.di-Beschäftigten bereit seid.

Mit freundlichen Grüßen

Verband der Gewerkschaftsbeschäftigten

(Martin Lesch)
-Vorsitzender-

(Robert Wieser)
-stv. Vorsitzender-